

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 104 (1825)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1825
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372148>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1825.

Von Erschaffung der Welt zählt man	5774
Von der allgemeinen Sündflut	= 4117
Von Erbauung der Stadt Rom	= 2576
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1755
Nach Entdeckung Amerika's.	= 333
Nach der Bekhrung des ersten christlichen Kaisers Constantinus Magnus	1501
Nach der Reformation	= = = 308
Nach Erfindung des Papiers	= 582
= = der Buchdruckerkunst	385
= = des Schieß-Pulvers und des Geschüzes in Europa	= 513
Nach dem ersten Schweizerbund	= 517
Seit der Stiftung der neuen Eidgenossen- schaft in 22 Kantonen	= 10
Von Anfang des österreichischen Kaiserthums	20
= der russischen Regierung	104
= der türkischen	= = 525
Von Einführung des Jul. Kalenders	1870
= = des Gregorianischen	242
= = des Regenspurgischen	125

Von Anfang der Königreiche:

Schweden	4032	Sardinien	106
Spanien	4010	Neapel und Sizilien	79
England	2889	Bayern	20
Dänemark	2393	Württemberg	20
Frankreich	1406	Sachsen	19
Ungarn	1218	Hanover	10
Böhmen	731	Niederlande	10
Portugal	686	Lombarden	
Preussen	125	und Venetien	10

Im Gregorianischen oder neuen
Kalender sind:

Die goldene Zahl oder Mondsirkel	2.
Die Epakten oder Mondszeiger	XI.
Der Sonnenzirkel	= = 14.
Der Nördner Zinszahl	= = 13.
Die Sonntags-Buchstaben	= B.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht	
ist 7 Wochen	
Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecken.	Vollmond
Widder	V	Sonne	●
Stier	λ	Merkur	○
Zwilling	II	Venus	☽
Krebs	♋	Erde	☿
Löw	♌	Mars	♂
Jungfrau	♍	Ceres	♀
Waag	♎	Pallas	♃
Scorpion	♏	Juno	♄
Schütz	♐	Vesta	♅
Steinbock	♑	Jupiter	♆
Wassermann	♒	Saturn	♇
Fisch	♓	Uranus	♈
		Mond	☽

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind
auf die Mittwoche und Freytage des Advents
übersetzt.

I. Monat	Neuer Jänner	C Lauf.	Himmels Erscheinung	Tags- und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Christm.
Samst. 1 Neujahr		4 37	h beym C	Schnee	8 19 20	Achilles
1. Weise aus Morgenland, Math. 2.			Sonnen- Aufgang	7, 49 m.	Unterg. 4, 11 m.	
Sonnt. 2 Abel	5 13	♂ ♂ ♀	und	= 20 21 Thomas		
Mont. 3 Isaac	6 17	* 2	○	= 21 22 Florinus		
Dienst 4 Titus	Der C	○ ♂ ♂	schein,	= 22 23 Dagobert		
Mittw 5 Simeon	fehlt	○, 15 m. M.	zu-	= 24 24 Adam, Eva		
Donst 6 H. 3 König	auf.	2 beym C	weilen	= 26 25 Christstag		
Freyt. 7 Isidorius	7 51	♂ ♀ ♂	Regen,	= 27 26 Stephan		
Samst. 8 Erhard	9 11	♂ ♂ ♂	hierauf	= 28 27 Joh. Evang.		
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2.			Sonnen- Aufgang	7, 44 m.	Unterg. 4, 16 m.	
Sonnt. 9 Julianus	10 29	C Erdnähe	auch	8 30 28 Kindleintag		
Mont. 10 Samson	11 46	♀ heym C	Schnee-	= 31 29 Jonathan		
Dienst 11 Diethelm	A. M.	4, 29 m. A.	gestöber,	= 33 30 David		
Mittw 12 Meinrad	○ 43	* ♂	bald	= 34 31 Silvester		
Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jänner 1825						
Donst 13 Hilarius	2 11	□ ♂	wieder	= 35 1 Neujahr		
Freyt. 14 Israel	3 21	△ ♀ ♀	○	= 37 2 Abel		
Samst. 15 Maurus	4 29	△ 2	schein,	= 39 3 Isaac		
3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2.			Sonnen- Aufgang	7, 37 m.	Unterg. 4, 23 m.	
Sonnt. 16 Marcellus	5 30	○ ♂ ○	fortan	8 41 4 Titus		
Mont. 17 Anton	6 19	* ♀	abwech-	= 43 5 Simeon		
Dienst 18 Prisca	Der C	○ beym C	selnd,	= 46 6 H. 3 König		
Mittw 19 Martha	geht	● 4, 19 m. M.	manch-	= 49 7 Isidorius		
Donst 20 Sebastian	unter.	○ In 7, 0 m. M.		= 51 8 Erhard		
Freyt. 21 Agnes	7 15	♂ beym C	mal	= 54 9 Julian		
Samst. 22 Vincentius	8 20	♀ beym C	Regen,	= 57 10 Samson		
4. Vom Hauptmann zu Kapernaum, Math. 8.			Sonnen- Aufgang	7, 29 m.	Unterg. 4, 31 m.	
Sonnt. 23 Emerentiana	9 23	C Erdferne	dann	9 0 11 Gerson		
Mont. 24 Timotheus	10 27	* h	wieder	= 3 12 Meinrad		
Dienst 25 Pauli Bel.	11 32	○ ♂ ♀	○	= 5 13 Hilarius		
Mittw 26 Petrus	U. M.	□ 2	schein,	= 7 14 Israel		
Donst 27 Chrysostomus	○ 30	○ 1 m. M.	unbe-	= 9 15 Maurus		
Freyt. 28 Karl	1 38	♂ 4 ○	ständig	= 11 16 Marcellus		
Samst. 29 Valerius	2 44	h beym C	mit	= 13 17 Anton		
5. Vom Aussäen, Math. 8.			Sonnen- Aufgang	7, 19 m.	Unterg. 4, 41 m.	
Sonnt. 30 Septuag.	3 47	* ♀ ♀	Südost-	9 16 18 Prisca		
Mont. 31 Virgilius	4 45	○ ♂ ♀	wind.	= 18 19 Martha		

Bollmond den 5 bat Regen und Schnee. Letzte Viertel den 11 hat Sonnenschein.

Neumond den 19 kommt mit Regen. Erste Viertel den 27 ist unbeständig.

Januarius , Jänner hat 31 Tage

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäum, Bergen und Thälern weh.

Kurze Beschreibung
der XXII Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft, deren Eintheilung, Bevölkerung
und Regierungs- Behörden,

(Fortsetzung)

Zug

Der achte Kanton der Schweiz, liegt beynahe im Mittelpunkt derselben, und grenzt an die Kantone Schwyz, Luzern, Aargau und Zürich. Der Kant. Zug wird in das innere und äussere Amt abgetheilt; die Stadtgemeinde Zug und die Gemeinden Cham, Hünenberg, Steinhäusen, Risch und Walchwil bilden das innere, und die Gemeinden Menzingen, Aegeri und Baar das äussere Amt. Die Verfassung ist rein-demokratisch; es gelten keine Vorrechte, und das Volk ist der Souverain des Kantons. Es übt seine Souverainetät theils in der Landsgemeinde, theils in den verfassungsmässigen Gemeinden; theils durch den dreifachen Rath and.

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet, daß jedermann alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird: wenn aber ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeinlich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. C. steht, bedeutet es nach dem alten Calender.

Altorf, lehen donst.
Appenzell, mitw. nach H. 3. Kön.
Baden, lehen dienst.
Flanz, 1 dienst. a. C.
Knonau, mont. nach Neujahr.
Rüblis, 1 freyt. a. C. Viehm.
Leipzig, 1.
Lucens, freyt. nach Neujahr.
Mellingen, mont. nach Anton.
Meyenberg, 25.
Morsee, freyt. nach Neujahr.
Nördlingen, 14 Tag nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichim.
Rapperschwyl, mitw. vor Lichim.
Rheinfelden, donst. vor Lichim.
Schiers, 2.
Schwyz, mont. vor Lichim.
Seckingen, 13.
Sempach, 2.
Solothurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3. König.
Untersee, lehen mitw.
Usnach, dienst. nach Anton, —
hält durchs ganze Jahr Pferd- und Viehmärkte.
Vivis, dienst. vor Pauli Wel.
Winterthur, donst. vor Lichim.
Zofingen, 6.

II. Monat	Neuer Hornung	C Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter- Jänner
Dienst	1 Brigitta	5 35	♂ ☽ ♀ Abwech-	9 23	20 Sebastian
Mittw	2 Lichtenf	Der C	♀ beym C selnd	• 26	21 Agnes
Donst	3 Blasius	steht	● 11, 52 m. M. Schnee	• 29	22 Vincenz
Freyt.	4 Veronica	auf.	△ h ♀ und	• 32	23 Emerent.
Samst	5 Agatha	7 58	C Erdnähe Regen,	• 36	24 Timotheus
6. Gleichniß vom Samen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 7, 11 m. Unterg. 4, 49 m.					
Sonnt	6 Sexag	5 22	* 4 bis-	9 38	25 Pauli Bel.
Mont.	7 Richard	10 43	□ ☽ weilen	• 41	26 Polycarpus
Dienst	8 Salomon	11 18	* h 4 wieder	• 44	27 Chrysostom
Mittw	9 Apollonia	A. M.	△ ♂ ○	• 47	28 Karl
Donst	10 Scholastica	I 10	● 2, 32 m. M. schein,	• 49	29 Valerius
Freyt.	11 Euphrosina	2 17	* h ♀ dann	• 54	30 Adelgund
Samst	12 Susanna	3 21	□ ♀ unbe-	• 57	31 Virgilius
7. Anbruch des Tags um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Hornung					
7. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 7, 2 m. Unterg. 4, 58 m.					
Sonnt	13 Fastnacht	2 10	● * ♂ ständig,	10 0	1 Brigitta
Mont.	14 Valentinus	4 53	○ beym C manch-	• 4	2 Lichtenf
Dienst	15 Fastn. Dienst.	5 26	♀ beym C mal	• 8	3 Blasius
Mittw	16 Aschermittw.	Der C	♂ 4 trüb	• 11	4 Veronica
Donst	17 Donatus	geht	● 10, 42 m. A. mit	• 14	5 Agatha
Freyt.	18 Caspar	unter	○ in X 9, 41 m. A.	• 17	6 Dorothea
Samst	19 Marianus	7 10	C Erdferne Nebel,	• 20	7 Richard
8. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 49 m. Unterg. 5, 11 m.					
Sonnt	20 Invocavit	8 15	♂ beym C hierauf	10 23	8 Fastnacht
Mont.	21 Eleonora	9 18	△ 4 österer	• 26	9 Apollonia
Dienst	22 Petri Stuhlf.	10 22	♀ beym C ○	• 28	10 Scholast.
Mittw	23 Fronfasten	11 27	♂ ♀ ♂ schein,	• 32	11 Euphros.
Donst	24 Mathias	U. M.	△ ♀ später	• 36	12 Susanna
Freyt.	25 Victor	○ 29	h beym C hin	• 40	13 Jonas
Samst	26 Nestor	1 31	● 2, 28 m. M. trüb	• 46	14 Valentini
9. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 37 m. Unterg. 5, 23. m.					
Sonnt	27 Remnise	2 32	● □ ♀ mit	10 50	15 Invocavit
Mont.	28 Leander	3 28	* ○ ♂ Schnee	• 55	16 Julianus

Vollmond den 3 hat Schnee und Regen,
Neumond den 17 hat schdn Wetter. Letzte Viertel den 10 ist unbeständig.
Erste Viertel den 26 hat trüb Wetter.

Februarius , Hornung hat 29 Tage.

Die Fische.



Wenn der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathé halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

Die Landesgemeinde, welche sich alljährlich am ersten Sonntag im May versammelt, wählt den Landammann, den Landshauptmann, den Pannerherrn, den Landsfahndrich, den Landschreiber und den Gesandten zu den Tagsatzungen und Konferenzen. Der Landammann ist das erste Standeshaupt und wird abwechselnd auf zwei Jahre aus dem innern und auf zwei Jahre aus dem äussern Amt frei gewählt. Er bewahrt das Standessiegel, wohnt im Hauptorte des Kantons, und sorgt für Vollziehung der von den Gerichten gefällten Urtheile und den Verordnungen des Kantonsrath's &c. Der Statthalter (welcher auf ein Jahr vom Kantonsrath gewählt wird) ist in nöthigen Fällen Stellvertreter des Landammanns, und Präsident des Kantonsgerichts; er muß während seiner Amtszeit in der Stadt Zug wohnen. Der Landshauptmann, der Pannerherr und der Landsfahndrich bleiben lebenslänglich im Amte, und sind Mitglieder des vom Kantonsrath zu wählenden Kriegsrath's. Die Gemeinden wählen in ihren Versammlungen am zweiten Sonntag im May jede die ihr zukommende Zahl der Räthe zum Kantonsrath, zum dreifachen Land-

B

Appenzell . mitw. nach Lichim.
Alarau , letzten mitw.
Biberach , 18.
Bischofszell , donst. vor Fastn.
Bremgarten , mont. vor Invoc.
Brugg , 2 dienst.
Davos , 3.
Diesenboden , mont. nach Lichim.
Eglisau , dienst. nach Lichim.
Elgg , mitw. nach Invoc.
Frauenfeld , Fastnachtmont.
Gossau , Fastnachtmont.
Herisau , freit. nach Lichim.
Hundwyl , Fastnacht Dienst.
Ilanz , 1 dienst. a. C.
Kläfen , mont. nach Invoc.
Langnau , letzten mitw.
Lausanne , 2 freyt.
Lichtensteig , mont. nach Lichim.
Luzern , mont. vor Fastn.
Meyensfeld , 5.
Morsee , letzten mitw.
Murten , mitw. nach Invoc.
Peterlingen , 2 donst.
Pfaffikon , 9.
Schaffhausen , dienst. nach Invoc.
Schwellbrunn , 2 dienst.
Seewis , 6.
Sidwald , donst. nach Math.
Solothurn , dienst. nach Invoc.
Thun , samst. vor Invoc.
Ueberlingen , mitw. nach Invoc.
Uznach , samst. vor alt Fastn.
Wenzenbach , mitw. vor Fastn.
Willisau , Fastnachtmont.
Wyl , dienst. nach Agatha.
Zofingen , Fastnacht Dienst.

Die Märkte in Wellingen werden, wenn St. Anton, Laurenz und Conrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

rath

III. Monat	Neuer März	Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Eggs. Länge.	Alter Hornung
Dienst	1 Albinus		4 13 * h Schnee,	11 0	7 Donatus
Mittw.	2 Simplicius		4 47 4 beym C mit	- 3	18 Caspar
Dienst	3 Kunigunda		Der C * h ♂ Gestöber,	- 6	19 Marianus
Freyt.	4 Adrian		steht 9, 57 m. A. dann	- 9	20 Eucharius
Samst.	5 Eusebius		auf. C Erdnähe einige	- 12	21 Eleonora
10. Der Stumme redet, Lue. 11. Sonnen- Aufgang 6, 27 m. Unterg. 5, 33 m.					
Sonnt.	6 Ocult. Fridol.		8 16 □ ♂ Tage	11 15	22 Peter St.
Mont.	7 Perpetua		9 37 ♀ ○	- 18	23 Joshua
Dienst	8 Philemon		10 55 ♀ 4 ♂ schein,	- 21	24 Mathias
Mittw.	9 Fasten		A. M. △ ♂ ♀ hierauf	- 24	25 Victor
Dienst	10 Alexander		○ 7 △ 4 wieder	- 28	26 Nestor
Freyt.	11 KünGold		1 16 C 3, 3 m. A. Schnee,	- 31	27 Sara
Samst.	12 Gregorius		2 12 * h 4 nach-	- 33	28 Leander
Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. März					
11. Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen- Aufgang 6, 15 m. Unterg. 5, 45 m.					
Sonnt.	13 Edare		2 39 ♂ beym C her	11 36	1 Albinus
Mont.	14 Zacharias		3 33 ♀ 4 mehr	- 40	2 Simplicius
Dienst	15 Melchior		4 3 ♂ ♀ ○ anhal-	- 44	3 Kunigunda
Mittw.	16 Heribertus		4 26 △ 4 ♀ tend	- 47	4 Adrian
Dienst	17 Gertrud		4 49 *	- 50	5 Eusebius
Freyt.	18 Gabriel		Der C ♀ beym C schein;	- 53	6 Fridolin
Samst.	19 Joseph		geht ● 5, 30 m. A. C Erdf.	- 56	7 Perpetua
12. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen- Aufgang 6, 2 m. Unterg. 5, 58 m.					
Sonnt.	20 Judica		unter ○ In V Tag u. VI. gleich.	12 0	8 Philemon
Mont.	21 Benedict		8 22 Frühlings Anfang	- 4	9 Franzisca
Dienst	22 Basilius		9 24 ♂ beym C später	- 7	10 Alexander
Mittw.	23 Fidelis		10 28 ♀ beym C hin	- 10	11 KünGold
Dienst	24 Gustavus		11 31 * 4 abwech-	- 13	12 Gregorius
Freyt.	25 Maria Verl.		U. M. h beym C selnd,	- 16	13 Macedon
Samst.	26 Desiderius		○ 31 □ ♀ bis-	- 20	14 Zacharias
13. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen- Aufgang 5, 51 m. Unterg. 6, 9 m.					
Sonnt.	27 Palmtag		1 23 3, 46 m. A.	12 24	15 Melchior
Mont.	28 Albrecht		2 11 ♂ ○ wetten	- 28	16 Heribert
Dienst	29 Eustachius		2 51 4 beym C mit	- 31	17 Gertrud
Mittw.	30 Quirinus		3 22 △ ♂ Re-	- 34	18 Gabriel
Dienst	31 Hohendom.		3 51 □ h gen	- 37	19 Joseph
Vollmond den 4 hat Sonnenschein. Neumond den 19 ist veränderlich.					
Letzte Viertel den 11 hat schön Wetter. Erste Viertel den 27 kommt mit Regen.					

Martius , März hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reisen um Pfingsten und
Nebel im Augustmonat.

und zum Kantonsgericht, so wie den Gemeinderath. Die gesetzgebende Behörde bildet der dreifache Landrath, bestehend aus dem Kantonsräth und aus zwei Gliedern, die jedem Mitglied des letztern beigeordnet werden. Der Kantonsräth, aus 54 Mitgliedern und dem Landammann bestehend, ist die oberstrichterliche, verwaltende und vollziehende Gewalt; er erwählt aus seiner Mitte ein Kriminalgericht von 25 Mitgliedern. Das Kantonsgericht besteht aus 6 Richtern, und der jedesmalige Statthalter führt den Vorsitz. Es entscheidet über alle Zivilsachen, die nicht den Gemeindegerichten vorbehalten sind, über Erbschafts- und Eigenthumssachen, Fallimente u. s. w. In jeder Gemeinde wird ein Gemeindegericht aus dem Gemeindepräsidenten und zwei Beysizern des Gemeinderaths gebildet, welches in unbedeutenden Sachen definitiv entscheidet. Das römisch-katholische Glaubensbekenntniß ist die Religion des Kantons Zug; nach der neuesten Volkszählung finden sich 13,738 Einwohner. Zum eidgenössischen Bundesheer stellt dieser Kanton 250 Mann und zahlt 1250 Franken.

Altorf, donst. nach Ocull.
Appenzell, nach Mifasten.
Arbon, mitw. vor Palmst.
Aymos, i dienst.
Bogen, mont. nach Ocull.
Burgdorf, donst. vor Mifast.
Davos, 1 und 29.
Flawyl, mitw. vor Joseph.
Gais, i dienst.
Horgen, 2 donst.
Ilanz, i dienst. a. C.
Kästiel, 21.
Kyburg, mitw. vor Mar. Verl.
Luzern, 18.
Maynz, mont. nach Lätare.
Milden, i mitw.
Oetikon, donst. nach Ocull.
Olten, mont. vor Joseph.
Ragaz, 20, Viehm.
Rehetobel, freyt. vor Palmst.
Schwyz, 17. — Seckingen, 6.
Seewis, 4.
Solothurn, dienst. nach Ocull.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Teuffen, mont. vor Palmst.
Untersee, i mitw.
Ugnach, samst. vor Lätare.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) alle donstag und
Österdienst.
Willisau, mont. vor Fidolin.

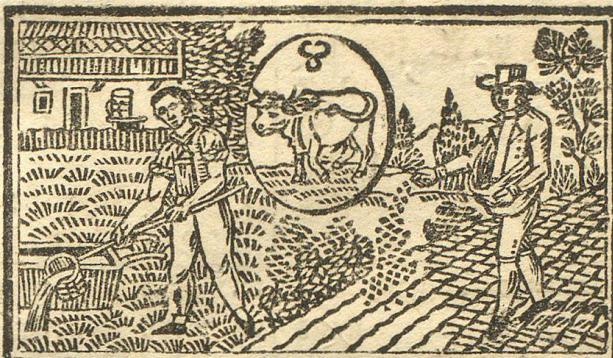
April.

Baden, 23.
Bennegg, dienst. auf Georg.
Bremgarten, Österdienst.
Constanz, mont. nach Quasimo.
Diessenhofen, Österdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Elgg, mitw. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Fideris, i dienst. a. C.
Frankfurt, Österdienst.
Frauenfeld, letzten mont.

IV. Monat	Neuer ApriI	C Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter März
Freyt. 1 Chascent. ☽	4 18	C Erdnähe Mehren-	12 38 20 Emanuel		
Samst. 2 Abundus ☽	Derk	♀ beym C theils	• 41 21 Benedict		
14. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5. 38 m. Unterg. 6. 22 m.					
Sonnt. 3 Osteract. ☽	steht	● 3, 38 m. M. ○	12 46 22 Palmtag		
Mont. 4 Ostermont. ☽	auf	△ ♂ ♀ schein	• 50 23 Fidelis		
Dienst. 5 Osterdienst. ☽	9 55	* ♂ und	• 54 24 Hermo		
Mittw. 6 Demetrius ☽	II 5	♂ h schön	= 58 25 Mar. Verk.		
Donst. 7 Celestinus ☽	A. M.	△ ♂ ♀ Wetter,	13 3 26 Desiderius		
Freyt. 8 Maria ☽	○ II	□ 4 ♂ hierauf	• 6 27 Rudolph		
Samst. 9 Sibilla ☽	I 4	□ ♂ ○ bis	= 9 28 Albrecht		
15. Verschlossene Thür Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5. 27 m. Unterg. 6. 33 m.					
Sonnt. 10 Quasimo ☽	I 42	C 5, 43 m. M. weilen	13 12 29 Osteract.		
Mont. 11 Philipp ☽	2 14	♂ beym C trüb	= 15 30 Ostermont.		
Dienst. 12 Julius ☽	2 38	♂ 4 und	= 18 31 Balbina		
Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
Mittw. 13 Egesippus ☽	3 3	* ♂ Nebel,	• 21 1 Hugo		
Donst. 14 Tiburtius ☽	3 25	* h 4 auch	= 25 2 Abundus		
Freyt. 15 Raphael ☽	3 42	C Erdferne Regen,	• 28 3 Ignatius		
Samst. 16 Daniel ☽	4 3	△ 4 dann	= 30 4 Ambros.		
16. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 5. 16 m. Unterg. 6. 44 m.					
Sonnt. 17 Misericord ☽	Derk	♂ ♂ ♀ wieder	13 35 5 Martialis		
Mont. 18 Christof ☽	geht	● 9, 57 m. M. abwech-	• 38 6 Demetrius		
Dienst. 19 Potentiana ☽	unter	♂ beym C feind,	= 41 7 Celestinus		
Mittw. 20 Hermann ☽	9 34	○ In 8 10, 22 m. M.	= 44 8 Maria		
Donst. 21 Anshelinus ☽	10 32	♀ beym C später	= 48 9 Sibilla		
Freyt. 22 Cajus ☽	11 26	h beym C hin	= 52 10 Ezechiel		
Samst. 23 Georg ☽	U. M.	♂ ○ etwas	= 55 11 Philipp		
17. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 5. 3 m. Unterg. 6. 57 m.					
Sonnt. 24 Jubilate ☽	○ 17	□ 4 ○	13 58 12 Julius		
Mont. 25 Marx ☽	○ 58	* h schein,	14 3 13 Egesippus		
Dienst. 26 Analetus ☽	I 31	○ 1, 14 m. M. bald	= 6 14 Tiburtius		
Mittw. 27 Anastasius ☽	1 59	□ ♀ darauf	= 9 15 Raphael		
Donst. 28 Vitalis ☽	2 25	♀ beym C Regen	= 11 16 Daniel		
Freyt. 29 Petrus ☽	2 51	C Erdnähe oder	= 14 17 Rudolf		
Samst. 30 Waldburg ☽	3 16	* 4 ♀ Schnee	= 16 18 Christof		
Vollmond den 3 hat Sonnenschein. Neumond den 18 hat schön Wetter.					
Letzte Viertel den 10 hat Nebel und Regen. Erste Viertel den 26 ist unbeständig.					

Aprilis , April hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürrer April ist nicht der Bauren Will, sonder Aprils Regen ist ihnen gelegen.

Freyburg.

Der 9 te Kanton der Schweiz ist Freyburg. Er grenzt an die Kantone Bern und Waadt und an den Neuenburgersee. Er wird in 12 Amtsbezirke eingetheilt, nämlich Freyburg, Murten, Gryers, Corbers, Boll, Castels, Romont, Ruw, Favernach, Montenach, Ueberstein und Staefis; diese Amtsbezirke sind wieder in Waisenbezirke eingetheilt. Die Verfassung des Kantons ist aristodemokratisch. Die höchste Gewalt befindet sich in den Händen von 28 Mitgliedern des kleinen, und 116 Mitgliedern des großen Raths, deren Stellen auf Lebenszeit dauern, und die Schultheiss, Klein und große Räthe der Stadt und Republick Freiburg heißen. Der große Rath wird aus 108 Mitgliedern des großen, oder sogenannten patrizischen Bürgerschaft der Stadt Freyburg, und aus 36 Mitgliedern von den Städten und der Landschaft zusammengesetzt. Er wählt die beiden Schultheissen aus den Mitgliedern des Kleinen Raths. Der kleine Rath hat die höchste, vollzie-

C

hen

- Gais, 1 dienst.
- Glarus, 23^o
- Heiden, freyt. nach Georg. und alle freyt. Markt u. Viehm.
- Herisau, freyt. nach Georg.
- Hundwyl, 14 Tag vor der Landschaft, am dienst.
- Knonau, letzten mont. Rüblis, 3.
- Rüsnacht, 22.
- Lachen, Osterdienst.
- Langnau, letzten mitw.
- Lausanne, freyt. nach Quasim.
- Leipzig, Jubilate.
- Lichtensteig, mont. nach Quasim.
- Lindau, freyt. vor Jubilate.
- Lucens, 1 freyt.
- Luzern, Osterdienst.
- Meilen, letzten donst.
- Morsee, Ostermitw.
- Peterlingen, Osterdonst.
- Rankwyl, 4 und 15.
- Rapperschwil, Ostermitw.
- Rheinfelden, letzten donst.
- Richtenschwyl, dienst. nach Georg.
- Nothwyl, 23.
- Schrins, (Bündten) 2.
- Schwyz, letzten mont.
- Seckingen, legten mont.
- Seewis, 1.
- Sempach, 1 mont.
- Sidwald, donst. nach Georg.
- Solothurn, Osterdienst.
- Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
- Sursee mont. nach Georg.
- Süs, 12.
- Tamins, 1 dienst.
- Urnäsch, legten donst.
- Uznach, samst vor Ester.
- Vallendas, 2 dienst, a. E.
- Vivis, letzten dienst.
- Wädenschyl, 1 donst.
- Wäggis und Wyl, 23.
- Zofingen, Osterdienst.
- Zug, Osterdienst.

V. Monat	Neuer May	C Laut.	Himmels Erscheinung und Witterung	Tags- Länge.	Alter April
18. Sonnt	I Cant. Phyl. I.	Derk	□ 4 Regen, 3, 35 m. A. sogleich auf. △ ♀ ♂ aber	52 m. Unterg. 7, 8. m. = 14 19 19 Potentiana	
Mont.	2 Athanasius	steht	○ 3, 35 m. A. sogleich auf. △ ♀ ♂ aber	= 23 20 Hermann	
Dienst	3 Erfindung	auf.		= 25 21 Konstantin	
Mittwo	4 Florianus	9 56	♂ ♂ ○	= 28 22 Cajus	
Donst	5 Gotthard	10 50	□ ♀	= 31 23 Georg	
Freyt.	6 Paravizin	11 32	○ ♂ ♂ ♀	= 33 24 Albrecht	
Samst	7 Juvenalis	A. M.	○ beym C	= 36 25 Marx	
19. So ihr den Vater bitten, Joh. I.			Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unterg. 7, 19 m.		
Sonnt	8 Rogate	○ 18	* ♂ 4 stens	14 40 26 Anaclet.	
Mont.	9 Beatus	○ 46	○ 9, 56 m. A. anhal-	= 43 27 Anastas.	
Dienst	10 Gordianus	1 10	* ♂ tend	= 46 28 Vitalis	
Mittwo	11 Mamertus	1 31	○ ♀ schön	= 48 29 Peter	
Donst	12 Auffahrt	1 51	△ ♂ ♀ Wett-	= 50 30 Waldburg	
	Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschied um 9, 48 m.				May
Freyt.	13 Servatius	2 10	C Erdferne ter,	= 52 1 Phil. Jakob	
Samst	14 Bonifacius	2 30	○ ♂ ○ hierauf	= 54 2 Athanasi.	
20. H. Geistes Zeugniß, Joh. 16.			Sonnen-Aufgang 4, 33 m. Unterg. 7, 27 m.		
Sonnt	15 Erwölt	2 53	♂ ♂ ♂ etwas	14 57 3 Erfindung	
Mont.	16 Peregrinus	3 18	△ ♀ trüb	= 15 1 4 Florian	
Dienst	17 Moses	Derk	♀ beym C mit	= 5 5 Gotthard	
Mittwo	18 Isabella	geht	● 5, 35 m. M. Regen,	= 8 6 Paravizin	
Donst	19 Potentiana	unter.	♂ beym C ferner	= 10 7 Auffahrt	
Freyt.	20 Christian	10 13	○ ♂ ○ unbe-	= 12 8 Stanisl.	
Samst	21 Constant	10 55	○ in II 10, 46 m. M.	= 14 9 Beatus	
21. Sendung des H. Geistes, Joh. 16.			Sonnen-Aufgang 4, 25 m. Unterg. 7, 35 m.		
Sonnt	22 Pfingsten	II 27	* ♂ ständig,	15 16 10 Gordianus	
Mont.	23 Pfingstmont	U. M.	4 beym C dann	= 18 11 Mamertus	
Dienst	24 Pfingstd.	○ 3	□ ♀ mehrens-	= 20 12 Pankras	
Mittwo	25 Fronfasten	○ 30	○ 7, 28 m. M. theils	= 22 13 Servatius	
Donst	26 Beda	○ 54	♂ ♂ ○ ○	= 24 14 Bonifacius	
Freyt.	27 Luzianus	1 19	C Erdnähe schein	= 26 15 Sophia	
Samst	28 Wilhelm	1 44	□ ○ und	= 27 16 Peregrin	
22. Von der Wiedergeburt, Joh. 3.			Sonnen-Aufgang 4, 20 m. Unterg. 7, 40 m.		
Sonnt	29 Dreyfaltigk.	2 15	* ♀ frucht-	15 28 17 Pfingsten	
Mont.	30 Hiob	2 49	○ ♀ bar	= 29 18 Pfingst.	
Dienst	31 Petronella	Derk	□ ○ ♀ Wetter.	= 30 19 Potent.	

Bollmond den 2 hat Sonnenschein.

Lezte Viertel den 9 hat schön Wetter.

Neumond den 18 hat Regen.

Erste Viertel den 25 hat fruchtbar Wetter.

Majus , May hat 31 Tage.

Die Zwillinge.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Neisen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

hende, verwaltende und richterliche Gewalt, und besteht, mit Einschluß der beiden Schultheißen aus 28 Mitgliedern. Er sondert sich in zwei Abtheilungen, nämlich den Staatsrath, aus 13 Mitgliedern unter dem Vorsitze des regierenden Schultheißen, und den Appellationsrath, aus eben so vielen Mitgliedern unter dem Vorsitze des Altschultheißen bestehend. Der Staatsrath hat die Vollziehung der Verordnungen und Gesetze, und die Aufsicht über die Unterbehörden zu besorgen &c. Der Appellationsrath urtheilt als letzte Instanz, in allen bürgerlichen und peinlichen Rechtssachen, mit Ausschluß der Verbrechen, welche der Todesstrafe unterworfen sind, deren Beurtheilung dem ganzen kleinen Rath vorbehalten ist. Der große Rath wählt aus seiner Mitte ein Censurergericht bestehend aus 7 Mitgliedern von verschiedenen Geschlechtsnamen, die man Heimlicher nennt. Diese Behörde hat über Aufrechthaltung der Verfassung u. der guten Sitten unter den Mitgliedern des großen Raths zu wachen; und jedem Missbrauche der Gewalt zu wehren. Er versammelt sich der Regel nach jährlich am Tage der Murtner Schlacht, und hat die Befugniß, jedes Mitglied des großen Raths, welches

Alberschwendi, 4.
Altendorf, donst. vor Pfingst.
Altstädtten, 1 mitw. a. E.
Appenzell, 1 mitw.
Arau, letzten mitw.
Arbon, mont. nach Auffahrt.
Bischofszell, mont. vor Auffahrt.
Bremgarten, mitw. vor Pfingst.
Brugg, 2 dienst.
Chur, 12 — Closters, 28.
Davos, 22. Eck (Bregenzerwald) 2.
Flums, letzten dienst.
Gexis, 14. — Fürstenau, 5.
Glarus, und Gossau, 1 mont.
Gottlieben, 1 mont.
Jenaz, 30 — Ilanz, 22. a. E.
Küblis, 30 — Lautrach, 9.
Luzern, 14 Tag vor Auffahrt.
Olten, mont. nach + Erfindung
Peterlingen, donst. vor Pfingst.
Pfeffikon, 8.
Rankwyl, 2 und 15.
Rheinegg, mont. nach Cantate.
Rheinfelden, 1 mitw.
Roggel, 1 samst.
Rorschach, donst. vor Pfingst.
Roveredo, 22 bis 26.
Savien, 1 mont. a. E.
Seewis, 2. — Schiers, 5.
Schwellbrunn, 2 dienst.
Solothurn, dienst. nach Cantate.
St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
Stalla, 5. — Steckborn, 1 donst.
Thun, 2 mitw.
Tiefenkasten, 5.
Tinzen, 1 mont.
Untersee, 1 mitw.
Urmesen, 2 freyt. a. E.
Uznach, 1 dienst.
Waldshut, 1.
Weinfelden, 1 mitw.
Wildhaus, 2 letzten dienst.
Wülflau, 4.
Winterthur, donst vor Auffahrt.
Wyl, 1 dienst.
Zürich, 1.

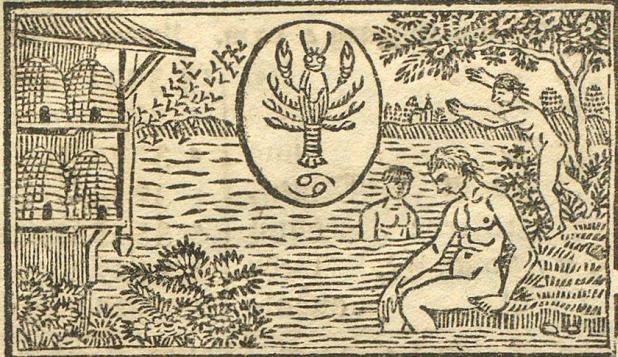
VI. Monat	Neuer Brachmonat	Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags. Länge.	Alter May
Mittw.	1 Nicodemus		steht	○, 34 m. M. C. S.	15 31 20 Christian
Donst.	2 Frohleichen.		auf.	🕒 h ○ El. sichb.	16 32 21 Constant.
Freyt.	3 Erasmus		10 8	🕒 beym C ○ schein,	17 33 22 Helena
Samst.	4 Eduard		10 40	* 4 ♂ dann	18 34 23 Dietrich
23. Vom reichen Mann, Luc. 16.					
Sonn.	5 Reinhard		II 6	♀ 4 trüb	15 35 24 Dreyfaltig
Mont.	6 Gottfried		II 27	□ ♀ ♂ mit	16 36 25 Urbanus
Dienst.	7 Casimir		II 48	* ♂ Regen,	17 37 26 Beda
Mittw.	8 Medardus		II. M.	🕒 2, 55 m. A. hierauf	18 38 27 Luzianus
Donst.	9 Miriam		○ 11	C Erdferne anhal-	19 39 28 Wilhelm
Freyt.	10 Onophrion		○ 33	△ ♂ ♀ tender	20 40 29 Maximil.
Samst.	11 Barnabas		○ 54	* ♂ ○	21 41 30 Felix
24. Vom großen Abendmahl, Luc. 16.					
Sonn.	12 2 Basilius		I 18	□ 4 scheln	15 42 31 Petronella
Anbruch des Tags um I, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachmonat					
Mont.	13 Felicitas		I 46	♀ beym C und	16 43 1 Nicodem.
Dienst.	14 Ruffinus		2 20	♀ beym C warm	17 44 2 Marcellin
Mittw.	15 Vitus		Der C	🕒 beym C Wetter,	18 45 3 Erasmus
Donst.	16 Justina		geht	○, 58 m. A. ○ Finst.	19 46 4 Eduard
Freyt.	17 Gaudenz		unter	□ ♀ ○ unsichtb.	20 47 5 Reinhard
Samst.	18 Arnold		○ 26	♀ ♂ zuweisen	21 47 6 Gottfried
25. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15.					
Sonn.	19 3 Gervasius		9 59	* h wieder	15 48 7 Casimir
Mont.	20 Sylverius		10 25	Längster Tag. trüb,	16 48 8 Medard.
Dienst.	21 Albanus		10 49	○ in 5 24 m. A.	17 48 9 Miriam
Mittw.	22 Iohannes R.		II 13	Sommers Anfang	18 47 10 Onophrion
Donst.	23 Edeltrud		II 38	🕒 11, 51 m. M. C Erdn.	19 47 11 Barnab.
Freyt.	24 Joh. Täuser		II. M.	♀ beym C nach-	20 46 12 Basilius
Samst.	25 Eberhard		○ 29	△ ♂ her	21 46 13 Felicitas
26. Balken im Auge, Luc. 6.					
Sonn.	26 4 Paulus		○ 42	♂ ♂ ♀ meis-	15 45 14 Ruffinus
Mont.	27 7 Schläfer		I 20	♀ ♀ stens	16 45 15 Vitus
Dienst.	28 Benjamin		2 2	* h 4 wieder	17 44 16 Justina
Mittw.	29 Peter Paul		Der C	🕒 6 ♂ ○	18 43 17 Gaudenz
Donst.	30 Pauli Ged.		steht	○, 15 m. M. schein.	19 42 18 Arnold

Vollmond den 1 hat trüb Wetter.
Neumond den 16 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 8 hat Sonnenchein.
Erste Viertel den 23 hat schön Wetter.

Junius , Brachmonat hat 30 Tage.

Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Fäss, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

ches nicht zugleich Mitglied des Kleinen ist, durch einhellige Uebereinstimmung zu entsezen. Die Unterbehörden sind: 1) In jedem Amtsbezirk ein Oberamtmann, der mit der Vollziehung der Gesetze beauftragt ist, und mehrere in das Richteramt und Verwaltungsfach einschlagende Besugnisse hat. 2) In jeder Kirch- oder Ortsgemeinde ein Amtmann, der durch den Staatsrath erwählt und dem Oberamtmann untergeordnet ist. 3) Gerichte erster Instanz für die bürgerliche und peinliche Rechtspflege. Freyburg stellt zum eidsgenossischen Bundesheer 1240 Mann, und zahlt zu den Kriegskosten 18,600 Franken. Die katholische Religion ist zwar die Religion des Kantons; durch die Verfassung ist jedoch die freie und ungehinderte Ausübung des protestantischen Gottesdienstes zu Murten zugesichert.

Solothurn.

Solothurn ist der 10te Kanton der Schweiz. Er grenzt an die Kantone Bern, Aargau und Basel; und wird in 9 Oberämter, Solothurn, Bucheggberg, Kriegstetten, Läbern, Wallstall, Ol-

ten, Altorf, donst. nach Pfingst. Alvenauer-Bad, 1 mont. Appenzell, letzten mitw. Biberach, Pfingstmitw. Bischofszell, donst. nach Fronleichn. Bogen, freyr. nach Frohleichn. Burgdorf, donst. nach Pfingst. Churwalden, drey Tage vor dem Alvenauer-Badermarkt, Biem. Dornbirn, Pfingstdienst. Feldkirch, 24. Lachen, Pfingstdienst. Lichtensteig, mont. nach Dreyf. Luzern, Pfingstdienst. Mellingen, Pfingstdienst. Niorsee, letzten mitw. Murten, Pfingstmitw. Nördlingen, 14 T. nach Pfingst. Oberwag-Heid, 1 dienst. Rapperschwy, Pfingstmitw. Ravensburg, 15. Reams, 22. Roggell, 23. Rothwyl, 24. Sales, 24. — Saluz, 11. Schaffhausen, Pfingstdienst. Sempach, 1 mont. Sidwald, 1 donst. St. Antoni, 17. Straßburg, 24. — Sursee, 26. Tiran, Pfingstdienst. Vals, (Platz) 13. Vilmergen, 22. Weiler, (Allgäu) 18 und 25. Wyl, dienst. nach Dreyfalt. Zofingen, Pfingstdienst. Zug, Pfingstdienst. Zurzach, Pfingstdienst. Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Wenig denken, vieles schwäzen
Zeigt einen Thoren an;
Aber der ist klug zu schätzen,
Der wohl denkt, u. schweigen kann.

VII. Monat	Neuer Monat	C Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Brachm.
Freyt. Samst.	1 Theobald Mar. Heims.	8 9 2	auf. □ beym C Abwech- selnd	15 41 19 Gervasius = 40 20 Sylvester	
Sonnt.	27. Christus lebt im Schiff. Luc. 5.		Sonne Aufgang 4. 10 m. Unterg. 7. 50, m.		
Mont.	3 5 Cornelius	9 27	□ h ♀ ○	15 39 21 Albanus	
Dienst.	4 Ulrich	9 48	* ♂	= 38 22 10000 R.	
Mittwo.	5 Balthasar	10 6	♂ ♀	= 37 23 Edeltrud	
Donst.	6 Esajas	10 26	♂ ♂ ♀	= 36 24 Joh. Tauf.	
Freyt.	7 Joachim	10 47	C Erdferne	= 35 25 Eberhard	
Samst.	8 Kilian	11 8	7, 59 m. M. mehr	= 34 26 Paulus	
	9 Cyrilus	11 35	□ 4 anhal-	= 33 27 7 Schäfer	
Sonnt.	28. Pharisäer Ruhm, Math. 5.		Sonne Aufgang 4. 14, m. Unterg. 7. 46 m.		
Mont.	10 6 Schutz E. S.	A. M.	○ ♂ ○	tender 15 32 28 Benjamin	
Dienst.	11 Rahel	○ 27	* h 4 ○	= 31 29 Peter Paul	
	12 Nathanael	○ 46	♀ beym C schein,	= 30 30 Pauli Ged.	
	• Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m.				Heim.
Mittwo.	13 Heinrich	1 31	h beym C hierauf	- 28	1 Theobald
Donst.	14 Bonavent.	Der C	○ ♂ beym C bisweilen	- 26	2 M. Heims.
Freyt.	15 Margareth	geht	○ 11, 0 m. A. wieder	- 24	3 Cornelius
Samst.	16 Bertha	unter	♀ beym C Regen,	- 21	4 Ulrich
Sonnt.	29. Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8.		Sonne Aufgang 4. 20 m. Unterg. 7. 40 m.		
Mont.	17 7 Sepul. S.	8 25	4 beym C fortan	15 17	5 Balthasar
Dienst.	18 Hartmann	8 53	* 4 ♀	= 16	6 Esajas
Mittwo.	19 Rosina	9 16	△ ♂	= 15	7 Joachim
Donst.	20 Elias	9 40	♀ beym C unbe-	= 13	8 Kilian
Freyt.	21 Arbogast	10 7	C Erdnähe ständig,	- 11	9 Cyrilus
Samst.	22 Maria Magd.	10 36	○ 4, 11 m. A. jedoch	- 9 10 7 Brüder	
	23 Elsbeth	11 11	○ in 6, 14 m. M.	- 7 11 Rahel	
Sonnt.	30. Falscher Prophet, Math. 7.		Sonne Aufgang 4. 27 m. Unterg. 7. 33 m.		
Mont.	24 8 Christina	11 54	Orions Anfang östers	15 5	12 Nathan
Dienst.	25 Jakob	U. M.	○ h ○	- 3 13 Heinrich	
Mittwo.	26 Anna	○ 45	△ ♀	= 0 14 Bonavent	
Donst.	27 Magdalena	1 41	○ □ ♀	= 14 58 15 Margareth	
Freyt.	28 Pantaleon	Der C	○ beym C über-	- 56 16 Bertha	
Samst.	29 Beatrix	steht	○ 10, 33 m. A. haupt	- 54 17 Elida	
	30 Jakobea	auf.	○ ♂ ○	- 52 18 Hartmann	
Sonnt.	31 9 Germanus	7 50	* ♀ ♀ Wetter.	- 50 19 Rosina	

Letzte Viertel den 8 hat Sonnenschein. Neumond den 15 kommt mit Regen.

Erste Viertel den 22 ist unbeständig. Vollmond den 29 hat schön Wetter.

Julius , Heumonat hat 31 Tage.

Der Löwe.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht lochen,
das kann der September auch nicht braten.

ten, Gösgen, Dornach, und Thierstein eingetheilt. Die höchste gesetzgebende Gewalt wird von dem großen Rath ausgeübt, der aus 101 Mitgliedern besteht und sich Schultheiß, Klein und große Räthe der Republik Solothurn nennt. Dieser große Rath erwählt seine Mitglieder theils unmittelbar, theils aus einem dreifachen Vorschlage. Er ernennt aus seiner Mitte die Glieder des kleinen Rathes, so wie jene des Appellations- und Kantonsgerichts, und bezeichnet unter den Mitgliedern des kleinen Rathes die zwei Schultheissen. Jede der 11 Zünfte der Stadt Solothurn zählt 4, jede der Amteien Läbern und Olten 3, die Amtei Ballstall 4, die Bürgerschaft von Olten aber, so wie jede der fünf übrigen Amteien zählen zwei Mitglieder aus ihrer Mitte im großen Rath. Die übrigen 35 Stellen werden unmittelbar durch eine freie an keine Kunst oder Amtei gebundene Wahl vom großen Rath selbst so vergeben, daß 24 davon der Stadt Solothurn, und 11 der Landschaft zu Theil werden. Der aus 21 Mitgliedern des großen Rathes bestehende kleine Rath ist mit Vorschlagung und Vollziehung der Gesetze, der Staatsverwaltung und

Ablentschen, freyt. vor Salob.
Appenzell, lezen mitw.
Arau 1 mitw.
Arburg, 25.
Augsburg, 4.
Bischofzell, donst. vor Salob.
Bregenz, 25.
Davos, 6.
Heidelberg, mont. nach Margr.
Herzogenbuchsee, 1 mitw.
Huttwyl, 2 mitw. nach Salob.
Ilanz, 27.
Kläfse, 15.
Langnau, mitw. nach Margr.
Lucens, 1 freyt.
Maynz, 25.
Memmingen, 5.
Meyenberg, 4.
Milden, 1 mitw.
Olten, 1 mont.
Rheinegg, 25.
Seckingen, 25.
Sempach, 9.
Untersee, 1 mitw.
Vivis, dienst. nach M. Magd.
Waldshut, 25.
Weinfelden, mitw. vor Margr.
Willisau, 4.

Befördere mit Lust
des Nächsten Wohlergehen;
Denn aus demselbigen
kann auch dein Wohl entstehen.

Von Eigendunkel stolz,
bildt sich der Plaud'r'er ein:
Es können sein Geschwätz
niemanden widerg seyn.

VIII. Monat	Nener Augstmonat	Lauf.	C Himmels Erscheinung und Witterung,	Tags- Länge.	Alter Heim.
Mont.	1 Petri Kettenf.	8 10	* ♂	14 48	20 Elias
Dienst	2 Portiunkula	8 30	* ♀ 4	= 45	21 Arbogast
Mittw.	3 Josias	8 51	C Erdferne	= 42	22 M. Magd.
Donst	4 Dominicus	9 13	6 4 ♀	= 40	23 Elsbeth
Freyt.	5 Oswald	9 37	△ ♀	= 37	24 Christina
Samst.	6 Sixtus	0 5	* ♂	= 34	25 Jakob
32. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen- Aufgang 4, 45 m. Unterg. 7, 15 m.					
Sonnt	7 10 Heinr.	10 39	C 0, 50 m. M. mehr	14 32	26 Anna
Mont.	8 Cyriacus	11 22	△ ♀ bestän-	= 30	27 Magdal.
Dienst	9 Romanus	A. M.	h beym C diger	= 27	28 Pantal.
Mittw.	10 Laurenz	0 43	W ♀ beym C	= 24	29 Beatrix
Donst	11 Gottlieb	1 10	□ ♀ ♂ schein,	= 21	30 Jakobeia
Freyt.	12 Clara	2 19	♂ beym C dann	= 17	31 German
33. Anbruch des Tags um 1, 41 m. Abschled um 9, 19 m. Augst.					
Samst.	13 Hippolitus	Derl.	* ♀ wieder	= 14	1 Pet. Kett.
33. Pharisaer und Zöller, Luc. 8. Sonnen- Aufgang 4, 54 m. Unterg. 7, 6 m.					
Sonnt	14 11 Samuel	geht	● 7, 34 m. M. unbe-	14 11	2 Portiunk.
Mont.	15 Mar. Hlmls.	unter	4 beym C ständig,	= 8	3 Josias
Dienst	16 Rochus	7 45	♀ beym C nach-	= 5	4 Dominicus
Mittw.	17 Liberatus	8 14	C Erdnähe her	= 2	5 Oswald
Donst	18 Amos	8 44	6 4 ○ mei-	13 58	6 Sixtus
Freyt.	19 Gebaldus	9 19	△ ♀ stens	= 54	7 Clara
Samst.	20 Bernhard	10 1) 10, 10 m. A. ○	= 55	8 Cyriacus
34. Der Stumme redet, Marc. 7. Sonnen- Aufgang 5, 4 m. Unterg. 6, 56 m.					
Sonnt	21 12 Privatus	10 49	□ ♀ schein,	13 47	9 Roman
Mont.	22 Alphons	11 44	♂ h und	= 44	10 Laurenz
Dienst	23 Zachäus	U. M.	○ in M o, 40 m. A.	= 41	11 Gottlieb
Mittw.	24 Bartholome	0 41	Orions Ende. sortan	= 40	12 Bleiche
Donst	25 Ludwig	1 46	♂ beym C schön	= 36	13 Hippolitus
Freyt.	26 Severinus	2 5	♂ ♂ Wetter,	= 33	14 Samuel
Samst.	27 Gebhard	Derl.	♂ ♀ h ter,	= 29	15 Mar. Hlmls
35. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen- Aufgang 5, 16 m. Unterg. 6, 44 m.					
Sonnt	28 13 Augustin	steht	● o, 38 m. A. später-	13 26	16 Rochus
Mont.	29 Joh. Enth.	auf.	♂ ♀ hin	= 23	17 Liberatus
Dienst	30 Adolph	7 2	* C ♂ aber	= 19	18 Amos
Mittw.	31 Rebecca	7 23	C Erdferne trüb	= 16	19 Gebaldus
Letzte Viertel den 7 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 20 hat schön Wetter.					
Neumond den 14 ist unbeständig. Vollmond den 28 hat trübe Witterung.					

Augustus , Augstmonat hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augstmonat bringet guten Wein,
wozu auch die hellen Nächte helfen.

täglichen Geschäften beauftragt. Für bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz sind Amtsgerichte, die aus einem Oberamtmann und 2 Beisitzern bestehen, angeordnet. Ein Kantonsgericht von 8 Gliedern beurtheilt in zweiter Instanz alle Civil- und Polizeyrechtsfälle, die einer Appellation fähig sind. Vierzehn Richter unter dem Vorsteher des Altschultheißen, die sämmtlich aus dem grossen Rathé sind, bilden das Appellationsgericht, welches in letzter Instanz über alle rechtsfähigen Aussprüche des Kantonsgerichts entscheidet. In den Fällen, wo eine Todesstrafe eintreten könnte, werden vier Mitglieder des kleinen Raths zugezogen. Die römisch-katholische Religion ist die herrschende des Kantons, mit Ausnahme des Amtes Bucheggberg, wo beiläufig 4000 reformierte Bewohner sich finden. Zum eidgenössischen Bundesheer stellt der Kanton Solothurn (dessen Einwohnerzahl über 48000 steigt) 904 Mann, und zahlt an die Kriegskosten 13,560 Schw. Franken.

Basel.

Der 11 te schweizerische Kanton ist Basel. Er
grenzt

Altstätten, mont. nach M. Hin.
Appenzell, letzten mitw.
Arau, 1 mitw.
Bischofzell mont. nach Augustin.
Bremgarten, mont. vor Barthol.
Diesenholen, mont. nach Laurenz.
Degersheim, mont. nach Barthol.
Einsiedlen, letzten mont.
Glarus, dienst. vor M. Hinself.
Lachen, dienst. vor Barthol.
Mels, donst. nach Barthol.
Mellingen, mont. nach Laurenz.
Napperschwyl, mitw. vor Barthol.
Aheinfelden, donst. nach Barthol.
Schaffhausen, 24.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, dienst. auf Barthol.
Solothurn, 1 dienst.
Steckborn, donst. vor Barthol.
Sulzberg, 10. Sursee, 28.
Ueberlingen, mitw. nach Barthol.
Urnäsch, 2 mont.
Wattwyl, 2 mitw.
Willisau, 10. — Zofingen, 24.
Zurzach, letzten mont.

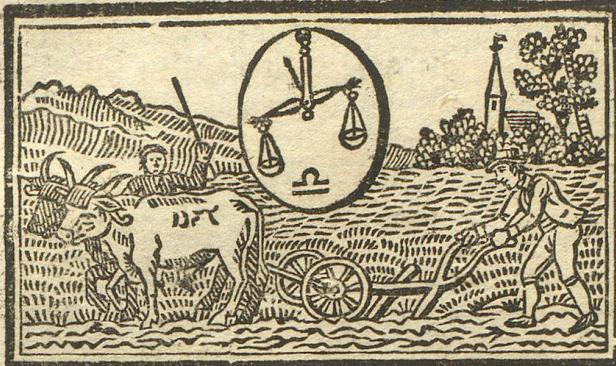
Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29.
Anderer, 22.
Appenzell, mont. nach Mauriz.
Bezau, mont. vor Micheli.
Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
Bozen, 8. — Churwalden, 23.
Chur, 26. 27 und 28 Viehm.
Closter, 26. — Constanz, 9.
Davos, 27. Viehm.
Dornbirn, dienst. nach Mathai
die andern 2, 14 Tag hernach.
Eck, (Bregenzerwald) 16 und 30
Elgg, mitw. nach Micheli.
Feldkirch 29 — Frankfurt, 8.
Gezis, mont. vor Mathai
Glarus, 21 — Grabs, 19.
Gossau, mont. nach Micheli.
Guarda, 30. Hundwyl, 1 dienst.

IX.	Neuer Monat	Herbstmonat	T Lauſ.	S	Himmels Eſchelung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Augſt m.
Donſt	1 Verena		7 46	△ 2	Regen,	13 13	20 Bernhard
Freyt.	2 Absalon		8 15	□ ♂	bald	1 9	21 Privatus
Samſt	3 Theodosius		8 46	□ ♀	hierauf	6	22 Alphons
36. Von 10 Aussäzigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5. 29 m. Unterg. 6. 31 m.							
Sonnt	4 14 Ester		9 25	△ ♀	○	13 3	23 Bachäus
Mont.	5 Hercules		10 11	○ 4, 43 m. A.	schein	12 59	24 Barthol.
Dienſt	6 Magnus		11 10	* 4	und	56	25 Ludwig
Mittwo	7 Regina		1. M.	○ ♂	lieblich	52	26 Genesius
Donſt	8 Mar. Geb.		0 13	* ♂ 2	Wet-	48	27 Gebhard
Freyt.	9 Egidius		1 21	♀ beym C	ter,	44	28 Augustin
Samſt	10 Sergius		2 35	♂ beym C	nach,	42	29 Joh. Enth.
37. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 5. 40 m. Unterg. 6. 20 m.							
Sonnt	11 15 Regula		Der	4 beym C	her	12 39	30 Adolph
Mont.	12 Tobias		geht	● 3, 36 m. A.	trüb	35	31 Rebecca
Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbstm.							
Dienſt	13 Hector		unter	♀ beym C	mit	31	1 Verena
Mittwo	14 Erhöhung		6 51	C Erdnähe	Nebel,	27	2 Absalon
Donſt	15 Fortunatus		7 27	□ ♂	und	24	3 Theodosius
Freyt.	16 Joel		8 6	6 4 ○	bis-	20	4 Ester
Samſt	17 Lambertus		8 53	□ 4	weilen	16	5 Hercules
38. Von Todten zu Main, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 5. 53 m. Unterg. 6. 7 m.							
Sonnt	18 16 Rosa		9 48	△ ♀	Regen,	12 14	6 Magnus
Mont.	19 Januarlus		10 49	○ 7, 6 m. M.	○	12	7 Regina
Dienſt	20 Innocent		11 53	○ beym C	dann	10	8 Mar. Geb.
Mittwo	21 Iront. Math.		U. M.	△ ♀	wieder	7	9 Egidius
Donſt	22 Mauriz		0 54	Tag und Nacht gleich.	○	4 10	Sergius
Freyt.	23 Tecla		2 0	○ in 6, 18 m. M.	○	0 11	Regula
Samſt	24 Liberius		3 6	Herbst Anfang	11 56	12 Tobias	
39. Vom Wassersüchtigen, Luc. 24. Sonnen-Aufgang 6. 4 m. Unterg. 5. 56 m.							
Sonnt	25 17 Cleophas		4 11	* ○	schön	11 53	13 Hector
Mont.	26 Cyprian		Der	□ ♀	und	50	14 Erhöhung
Dienſt	27 Cosmus		steht	● 4, 50 m. M. C	Erdf.	47	15 Fortunatus
Mittwo	28 Wencesl.		auf.	○ ♀ ♂	meistens	44	16 Joel
Donſt	29 Michael		6 29	○ ♀	○	40	17 Lambertus
Freyt.	30 Hieronimus		6 57	* ♀	schein	36	18 Rosa
Letzte Viertel den 5 hat lieblich Wetter.				Neumond den 12 kommt mit Nebel und Regen.			
Erste Viertel den 19 hat schön Wetter.				Vollmond den 27 hat Sonnenſchein.			

September Herbstmonat hat 30 Tage.

Die Wage.



So viel Reisen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

grenzt an die Kantone Aargau, Solothurn, Bern und auf dem rechten Rheinufer an das Grossherzogthum Baden. Seine Eintheilung ist in die sechs Bezirke: Basel, Liestal, Unterer Bezirk, Sissach, Waldenburg und Birseck. Jeder Bezirk hat mehrere Wahlkünste. Der grosse Rath, aus 150 Mitgliedern bestehend, ist die gesetzgebende Gewalt; 60 Mitglieder werden von den Wahlkünsten — und 90 vom grossen Rath selbst gewählt. Der Kleine Rath ist die höchste vollziehende Behörde; er besteht aus 25 Mitgliedern des grossen Raths, die ihre Stellen in demselben behalten, und hat außer der Vollziehung der Gesetze auch das Recht, dem grossen Rath neue Verordnungen vorzuschlagen; desgleichen die Leitung und Aussicht über die untern Behörden &c. Zwei Bürgermeister, welche der grosse Rath aus dem kleinen wählt, führen abwechselnd jeder ein Jahr lang, den Vorsitz in beiden Räthen. Ein Appellationsgericht aus 12 Mitgliedern des grossen Raths bestehend und dem nicht im Amte stehenden Bürgermeister als Vorsitzer, ist die letzte und höchste Instanz über alle bürgerliche und penale Rechtsfälle. Jedem Bezirk steht im Namen der Regierung ein Statthalter vor.

Jenaz, und Ilanz, 25.
Langenthal, den 3 dienst.
Langnau, mitw. nach † Erhbh.
Langwies, 26. Lausanne, 2 freyt.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Nels, 26.
Malans, donst. nach † Erhbh.
Olten, 1. mont.
Peterlingen, donst. vor Mathai.
Pfeffers, 21.
Rankwyl, 22. Ravensburg, 14.
Rehetobel, letzten freyt.
Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Salez 29.
Savien, 24.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schrungs, (Bündten) 22.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach † Erhbh.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathai.
Stauffen, 12. 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thusis, 25. — Vallendas, 28.
Untersee, freyt. nach † Erhbh.
Wildhaus, dienst. vor † Erhbh.
Wyl, dienst. n. Micheli. Zürich, 11.

Weinmonat.
Altorf, 2 donst. — Arau, 3 mitw.
Alvenau, 5. Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Galli.
Au, (Bregenzerwald) donst. vor G.
Azmos, dienst. vor Sim. Iud.
Basel, 28. — Bregenz, 17.
Bezau, donst. nach Galli.
Bludenz, 2. und alle 14 Tag bis W.
Brugg, dienst. vor Sim. Iud.
Burgdorf, mitw. nach Galli.
Conters, 29.
Disentis, 20. Einsidlen, 1 mont.
Fettan, 3. Flawyl, letzten donst.

X. Monat	Neuer Weinmonat	C Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Herbst m.
Samst. 1 Remigius		7 34	□ 4	Regen,	11 33 10 Januar
40. Vornehmstes Gebott, Math. 22.			Sonnen-Aufgang 6, 16 m.	Unterg. 5, 44 m.	
Sonnt. 2 18 Rosenkr. S.		8 16	* ♂ bald	11 30 20 Innocent	
Mont. 3 Leontius		9 7	h beym C hierauf	- 26 21 Mathew	
Dienst. 4 Franz		10 6	□ ☽ ○	- 23 22 Mauris	
Mittw. 5 Placidus		11 12	4, 27 m. A. schein,	- 16 23 Tecla	
Donst. 6 Angela		A. M.	□ ♀ dann	- 12 24 Liberius	
Freyt. 7 Judith		○ 19	* h bisweilen	- 8 25 Cleophas	
Samst. 8 Pelagius		1 34	* 4 ☽ Nebel,	- 4 26 Cyprian	
41. Vom Gutschlägigen, Math. 9.			Sonnen-Aufgang 6, 29. m.	Unterg. 5, 31 m.	
Sonnt. 9 19 Dionysius		2 55	4 beym C ferner	10 59 27 Cosmus	
Mont. 10 Gideon		3 17	♀ beym C abwech-	- 55 28 Vencesl.	
Dienst. 11 Burkhard		Der C	C Erdnähe selnd,	- 51 29 Michael	
Mittw. 12 Gerold		geht	○ 7 m. M. mit-	- 49 30 Hieron.	
Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschled um 7, 14 m. Weinm.					
Donst. 13 Colmanus		unter	♂ ♂ ☽ unter	- 47 1 Remigius	
Freyt. 14 Calixtus		6 54	♀ beym C auch	- 44 2 Leodegar	
Samst. 15 Theresia		7 45	□ ♂ Neuen,	- 41 3 Leontius	
42. Hochzeitliches Kleid, Math. 22.			Sonnen-Aufgang 6, 40 m.	Unterg. 5, 20 m.	
Sonnt. 16 20 Gallus		8 46	U △ ♀ dann	10 37 4 Franz	
Mont. 17 Justus		9 51	○ beym C wieder	- 34 5 Placidus	
Dienst. 18 Lucas		10 59	7, 43 m. A. ○	- 31 6 Angela	
Mittw. 19 Ferdinand		U. M.	□ h ♀ schein,	- 27 7 Judith	
Donst. 20 Wendelin		○ 36	△ ♀ doch	- 24 8 Pelagius	
Freyt. 21 Ursula		1 5	8 4 unbes-	- 21 9 Dionis	
Samst. 22 Cordula		2 15	* ○ ständig;	- 18 10 Gideon	
43. Königs Sohn frank, Joh. 4.			Sonnen-Aufgang 6, 52 m.	Unterg. 5, 8 m.	
Sonnt. 23 21 Maximus		3 20	○ in M 5, 26 m. A.	10 15 11 Burkhard	
Mont. 24 Salome		4 20	8 ♀ nach-	- 12 12 Waldfried	
Dienst. 25 Eiselin		Der C	C Erdferne her	- 9 13 Colmanus	
Mittw. 26 Amandus		steht	○ 10, 38 m. A. wieder	- 6 14 Calixtus	
Donst. 27 Sabina		auf.	△ 4 ○	- 3 15 Theresia	
Freyt. 28 Simon Jad.		5 44	8 ♀ schein,	9 58 16 Gallus	
Samst. 29 Narzissus		6 2	△ ○ 4 und	- 4 17 Justus	
44. Königs Rechnung, Math. 18.			Sonne u. Aufgang 7, 4 m.	Unterg. 4, 50 m.	
Sonnt. 30 22 Aloisius		7 10	h beym C hierauf	9 51 18 Lucas	
Mont. 31 Wolfgang		8 5	△ ♀ Nebel.	- 49 19 Ferdinand	

Letzte Viertel den 5 hat kühle Witterung. Neumond den 12 kommt mit Regen.
Erste Viertel den 18 ist unbeständig. Vollmond den 26 hat Sonnenschein.

October , Weinmonat hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorgte man einen strengen Winter.

Zum eidgenössischen Bundesheer stellt der Kanton Basel 918 Mann und zahlt an die Kriegskosten 22,950 Schw. Franken. Die Zahl der Einwohner beträgt 49,936, die mit Ausschluß von 5699 Katholiken im Bezirk Blarneck, reformirt sind.

Schaffhausen.

Schaffhausen ist der 12-te Kanton der schweizerischen Eidgenossenschaft. Er ist auf drey Seiten vom Grossherzogthum Baden umgeben, und gegen Mittag schiedet ihn der Rhein von den Kantonen Zürich und Thurgau. Zur Ausübung der politischen Rechte seiner Bürger ist dieser Kanton in 24 Zünfte eingetheilt, von denen 12 für die Hauptstadt und 12 für die Landschaft gerechnet werden. Der kleine und große Rath, aus 74 Mitgliedern bestehend, wird von den Zünften erwählt; es ist der Gesetzgeber und die oberste Behörde des Kantons, welcher die Ausübung der souverainen Gewalt kommt. Ein kleiner Rath, aus 24 Mitgliedern des großen Raths bestehend, ist mit der Vollziehung der von der höchsten Gewalt ausgegangenen Gesetze,

Frauenfeld, mont. nach Galli.
Fürstenaу, 11.
Gais, 1. mont.
Glarus, 10. und 27.
Heiden, 2. freyt.
Herisau, mont. nach Burlhard.
Hundwyl, mont. n. G. Igels, 20.
Kaltbrunn, donst. nach Rosenk. F.
Knonau, 1. mont.
Küblis, 1. freyt. a. C.
Kyburg, 23.
Lachen, dienst. nach Rosenk. F.
Lichtensteig, mont. v. G. Lenz, 16.
Luzern, 3. Meyenfeld, 29.
Oberems, dienst. auf den Ragazer
Obervaz und Ortenstein, 24.
Puschlav, 5. — Olten, mont. n. G.
Ragaz, mont. nach Galli.
Rankwyl, 16. und 29.
Rapperschwyl, mitw. vor Dionis.
Roveredo, 22 bis 26.
Saas, donst. vor Küblis Markt.
Schiers, 11. — Schulz, 5.
Schwellbrun, dienst. nach S. Jud.
Seewis, und Sempach, 28.
Sidwald, donst. vor Sim. Jud.
Solothurn, dienst. nach Galli.
Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
Stauffen, donst. nach Galli.
Stein am Rhein, mitw. vor S. J.
St. Gallen, samst. nach Galli.
St. Johann, 16. — St. Peter, 24.
Tamins, 31. Teuffen, letzten mont.
Tiran, 6. u. 28. Trogen, 2 mont.
Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
Untersee, 2 mitw. und letzten freyt.
Urmein, freyt. nach alt Galli.
Urnässchen, dienst. vor alt Galli.
Uznach, samst. nach Galli. hernach noch 3, alle 14 Tage.
Waltenspurg, 18.
Willisau, mont. nach Galli.
Winterthur, donst. n. G. Galli.
Zizers, samst. vor dem Ragazer.
Zerneg, 2. — Zofingen, 1 mitw.
Zug, dienst. nach Galli.

XI.	Neuer Monat	Winter monat	Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Wetn m.
Dienst	1	Aller Heiligen	9 7	* ♂ ♀ Mehren-	9 47	20 Wendelin
Mittwo	2	Aller Seelen	10 16	□ ♀ theils	= 44	21 Ursula
Donst	3	Theophilus	11 27	6, 58 m. A. ☽	= 41	22 Cordula
Freyt.	4	Sigmund	12. M.	* ♀ schein,	= 38	23 Severin
Samst	5	Malachias	○ 36	2 beym ☉ hierauf	= 35	24 Salome
45. Vom Zusgrosschen, Math. 22. Sonnen- Aufgang 7, 12 m. Unterg. 4, 48m.						
Gonnt	6 23	Leonhard	I 58	♂ beym ☉ wieder	9 33	25 Crispin
Mont.	7	Florenz	3 12	△ ☉ 4 trüb,	= 30	26 Almand
Dienst	8	Claudius	4 32	☉ Erdnähe bis-	= 26	27 Sabina
Mittwo	9	Theodor	Der ☉	♀ beym ☉ weilen	= 23	28 Sim. Jud.
Donst	10	Louisa	geht	● 9, 51 m. M. mit	= 20	29 Narcissus
Freyt.	11	Martinus	unter	□ 4 Nebel,	= 17	30 Alloys
Samst	12	Emilianus	6 30	♂ h manch-	= 14	31 Wolfgang
Unbruch des Tags um 5, 30 m. Abschied um 6, 30 m. Winter m.						
46. Obersies Edchterlein, Math. 9. Sonnen- Aufgang 7, 22 m. Unterg. 4, 38 m.						
Gonnt	13 24	Wibratha	7 34	☽ ☉ beym ☉ mal	9 12	Aller Hell.
Mont.	14	Friedrich	8 42	♂ ♀ ☽ wieder	= 10	2 Aller Seel.
Dienst	15	Leopold	9 51	□ ♀ ☽	= 7	3 Theophil.
Mittwo	16	Othmar	10 59	* ♀ schein,	= 4	4 Sigmund
Donst	17	Berthold	U. M.	☽ ○, 8 m. A. ferner	= 2	5 Malachias
Freyt.	18	Eugenius	○ 32	* ☉ abwech-	= 0	6 Leonhard
Samst	19	Elisabeth	I —	♂ 4 selnd	8 58	7 Florenz
47. Greuel der Verwüstung, Math. 24. Sonnen- Aufgang 7, 31 m. Unterg. 4, 29 m.						
Gonnt	20 25	Columb.	2 4	* h dunkel	8 56	8 Claudius
Mont.	21	Maria Opf.	3 8	☉ Erdferne und	= 53	9 Theodor
Dienst	22	Cäcilia	4 10	○ in X 1, 48 m. A.	= 50	10 Louisa
Mittwo	23	Clemens	5 13	△ 4 ☽	= 48	11 Martinus
Donst	24	Salesius	Der ☉	♂ ♀ schein,	= 46	12 Justus
Freyt.	25	Katharina	steht	● 4, 46 m. A. ☉ Finst.	= 44	13 Wibrath
Samst	26	Conrad	auf.	□ ♂ sichbare	= 42	14 Friedrich
48. Zeichen am Himmel, Luc. 21. Sonnen- Aufgang 7, 39 m. Unterg. 4, 21 m.						
Gonnt	27	Abvent	5 57	☽ h beym ☉ nach:	8 40	15 Leopold
Mont.	28	Noah	6 56	♂ ☉ her	= 38	16 Othmar
Dienst	29	Agricola	8 3	□ 4 ♀ auch	= 36	17 Berthold
Mittwo	30	Andreas	9 13	* ♂ Regen.	= 34	18 Eugen

Letzte Viertel den 3 hat Sonnenschein.
Erste Viertel den 17 ist unbeständig.

Neumond den 10 hat neblicht Wetter.
Vollmond den 25 kommt mit Regen.

November , Wintermonat hat 30 Tage.

Der Schuß.



Döner't s in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

he, Verordnungen und Beschlüsse beauftragt. Er besorgt die täglichen Regierungsgeschäfte u. schlägt dem großen Rath die ihm nothwendig scheinenden Gesetze und Verordnungen vor. Er urtheilt in letzter Instanz in Civil- und Verwaltungstreitigkeiten, so wie in allen Kriminalfällen, wobei jedoch bey Todesurtheilen klein und großen Räthen das Begnadigungsrecht vorbehalten bleibt. Den Vorsitz im großen und im kleinen Rath führen abwechselnd zwei Bürgermeister. In allen öffentlichen Akten führt die oberste Behörde des Kantons den Titel: Bürgermeister, Klein und Große Räthe der Stadt und des Kantons Schaffhausen. Auf dem Lande bestehen die Landgerichte: Ober und Unter-Klettgau und Reyach. Die Zahl der Einwohner, welche mit Ausnahme eines Dritttheils von Ramsen, der katholisch ist, sämmtlich reformirt sind, beläuft sich auf 26, 185 Seelen. Schaffhausen stellt zum eidgenössischen Bundesheer 466 Mann, und zahlt als Geldkontingent 9320 Schweizer-Franken.

Die Fortsetzung künftiges Jahr.

Altorf, donst. nach aller Heil.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arau, 2 mitw.
Arbon, mont. nach Mart.
Baden, 16.
Bergenegg, dienst. nach Mart.
Biberach, mitw. nach Mart.
Bischofzell, donst. nach Mart.
Bremgarten, mont. nach aller Heil.
Burgdorf, donst. vor Mart.
Chur, 22. — Cläven, 30.
Diessenhofen, mont. nach Othm.
Eglisau, donst. nach Cathr.
Einsiedlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Flums, 1 dienst.
Gersau, 11. — Grünsch, 30. a. C.
Glarus, 12 und 22.
Herisau, freyt. nach Othm.
Hohentrins, letzten dienst. a. C.
Horgen, donst. nach Mart.
Ilanz, 1 dienst. a. C.
Kaiserstuhl, 11. Konstanz, 26.
Rüblis, 1 freyt. a. C.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langenargen, 28.
Langwies, dienst. nach all. H.a.C.
Lausane, 2 freyt. — Lautrach, 2.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Mellingen, mont. nach Conrad.
Morsee und Murten, 3 mitw.
Milden, 22.
Oetikon, 16. Olten, mont. n. M.
Peist, 1. — Pfäffikon, 9.
Ravensburg, 11.
Neuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.
Aheinegg, mont. nach aller Heil.
Rheinfelden, mitw. nach Mart.
Richtenschwyl, dienst. nach Mart.
Norschach, donst. nach aller Heil.
Sargans, donst. vor Martini und
donst. vor Cathr. Seckingen, 30.
Schaffhausen, dienst. nach Mart.
Schiers, 22. — Schwyz, 12.
Steckborn, donst. nach Mart.
St. Johann, donst. nach Cathr.

XII. Monat	Neuer Christmonat	Lauf.	C	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Winter m.
Donst	1 Longinus		10 24	□ ♀ Regen	8 32	19 Elisabeth
Freyt.	2 Xaverius		11 38	4 beym ☉ und	= 30	20 Kolumban
Samst	3 Lucius		U. M.	4, 44 m. M. Schnee,	= 28	21 Mar. Opfer
49.	Johannes im Gefängniß, Math. 11.			Sonnen- Aufgang 7, 45 m. Unterg. 4, 15 m.		
Gonnt	4 2 Barbara		○ 47	♂ beym ☉ dann	8 26	22 Almos
Mont.	5 Abigael		2 4	□ 4 ○ ☉ Erdne. ○	= 25	23 Clemens
Dienst	6 Nikolaus		3 21	□ ♂ schein,	= 24	24 Salesius
Mittw	7 Enoch		4 39	* ♀ bald	= 23	25 Catharina
Donst	8 Mar. Empf.		Der ☉	♀ beym ☉ wieder	= 22	26 Konrad
Freyt.	9 Willibald		geht	9, 10 m. U. ○ Finst.	= 21	27 Jeremias
Samst	10 Walther		unter	8 h ○ unsichb.	= 20	28 Noah
50.	Johannes zeuget von Christo, Joh. 1.			Sonnen- Aufgang 7, 51 m. Unterg. 4, 9 m.		
Gonnt	11 3 Damasius		6 9	♀ beym ☉ trüb,	8 19	29 Agricola
Mont.	12 Ottillia		7 19	○ beym ☉ hierauf	= 18	30 Andreas
	• Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 8, 7 m.					Christ m.
Dienst	13 Lucia. Fost		8 29	△ ♂ 4 mehr	= 17	1 Longinus
Mittw	14 Fronfasten		9 38	△ ♂ anhal-	= 16	2 Xaver
Donst	15 Abraham		10 44	□ ♀ tender	= 15	3 Lucius
Freyt.	16 Adelheit		11 47	* ♂ ○	= 14	4 Barbara
Samst	17 Lazarus		U. M. ☽	7, 50 m. M. schein,	= 14	5 Kordula
51.	Aufende Stimme, Luc. 3.			Sonnen- Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.		
Gonnt	18 4 Winibald		○ 45	♂ ♀ ♀ später	8 13	6 Nikolaus
Mont.	19 Nemesis		1 48	○ ☉ Erdferne hin	= 13	7 Ambrosius
Dienst	20 Achilles		2 49	△ 4 bis-	= 12	8 Mar. Empf.
Mittw	21 Thomas		3 51	Kürzester Tag. weilen	= 12	9 Dionis
Donst	22 Florinus		4 50	○ in 2, 18 m. M.	= 12	10 Walther
Freyt.	23 Dagobert		5 52	Winters Anfang	= 13	11 Damasius
Samst	24 Adam, Eva		Der ☉	h beym ☉ Regen,	= 13	12 Tabitha
52.	Vom Schwert Simon, Luc. 2.			Sonnen- Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.		
Gonnt	25 Christtag		steht	9, 50 m. M. ☽	8 14	13 Lucia
Mont.	26 Stephan		auf	8 ♂ und	= 14	14 Nicäsius
Dienst	27 Joh. Evang.		6 48	△ ♀ hin-	= 15	15 Abraham
Mittw	28 Kindleintag		8 —	* ♂ fort	= 15	16 Adelheit
Donst	29 Jonathan		9 11	△ 4 ♀ abwech-	= 16	17 Lazarus
Freyt.	30 David		10 28	4 beym ☉ selnd	= 17	18 Winibald
Samst	31 Silvester		11 42	8 ♀ Wetter	= 18	19 Nemesis

Letzte Viertel den 3 hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 17 kommt mit Regen.

Neumond den 9 hat schön Wetter.

Vollmond den 25 ist unbeständig.

December , Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Vügliche Interesse- oder Zins-Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt-Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.		für eine Woche.		
Gulden.	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	kr.	hl.
1000	50	=	4	10	=	57	6
900	45	=	3	45	=	51	7
800	40	=	3	20	=	46	1
700	35	=	2	55	=	40	3
600	30	=	2	30	=	34	5
500	25	=	2	5	=	28	7
400	20	=	1	40	=	23	1
300	15	=	1	15	=	17	2
200	10	=	—	50	=	11	4
100	5	=	—	25	=	5	6
90	4	30	—	22	4	5	2
80	4	=	—	20	=	4	5
70	3	30	—	17	4	4	=
60	3	=	—	15	=	3	4
50	2	30	—	12	4	2	7
40	2	=	—	10	=	2	2
30	1	30	—	7	4	1	6
20	1	=	—	5	=	1	1
10	—	30	—	2	4	—	5
9	—	27	—	2	2	—	4
8	—	24	—	2	=	—	4
7	—	21	—	1	6	—	3
6	—	18	—	1	4	—	3
5	—	15	—	1	2	—	2

Sursee, mont. nach aller Heil.
 Teufen, letzten mont.
 Untersee, den 1 und letzten mitw.
 Vivis, letzten dienst.
 Weggis, 11.
 Weinfelden, mitw. vor Mart.
 Wädenswil, donst. vor Mart.
 Wildhaus, dienst. vor Mart.
 Winterthur, donst. vor Mart.
 Wyl, dienst. nach Othmar.
 Zofingen, 16.

Christmonat.
 Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
 Altstädtten, donst. nach Nicol.
 Appenzell, mitw. nach Nicol.
 Arau, 3 mitw.
 Bogen, 1. — Bregenz, 5.
 Bremgarten, mont. vor Fronf.
 Brugg, dienst. nach Nicol.
 Chur, 12. — Davos, 9.
 Ermatingen, 1.
 Feldkirch, mont. vor Thom.
 Flums, dienst. vor Thomas.
 Frauenfeld, mont. nach Nicol.
 Gais, dienst. vor Weyn.
 Gosau, 1 mont.
 Glarus, 11. — Ilanz, 10.
 Kaiserstuhl, 6 und 21.
 Küblis, 1 freyt. a. C.
 Lachen, dienst. vor Nicol.
 Langnau, 2 mitw. — Luzern, 21.
 Meilen, 1 donst. — Milden, 27.
 Olten, mont. nach Mar. Empf.
 Peterlingen, 21.
 Ragaz, 1 mont. Biehm.
 Rapperswyl, mitw. vor Thom.
 Seewis, 12. — Schwyz, 4.
 Sidwald, donst. nach Nicol.
 Straßburg, 26. — Sursee, 6.
 Teufen, mont. vor Weyn.
 Thun, mitw. vor Thom.
 Thusis, 26. — Vilmergen, 2.
 Ueberlingen, mitw. u. M. Empf.
 Willisau, dienst. vor Thom.
 Winterthur, donst. vor Thom.
 Zug, dienst. vor Nicol.